

AUSBILDUNGSABBRUCH IST (K)EINE OPTION!

FEHLZEITEN BEI AUSZUBILDENDEN ALS SIGNAL VERSTEHEN

Die Anforderungen in der Pflegeausbildung steigen – und damit auch die Herausforderungen für Lehrende und Praxisanleitende.

Absentismus, fehlende Bindung im **Onboarding-Prozess** und sinkende **Lernmotivation** beeinträchtigen nicht nur den Lernerfolg, sondern auch die Qualität der Zusammenarbeit in den Lernorten Theorie und Praxis.

Dieses Seminar vermittelt praxisnahe Strategien, um diesen Themen professionell zu begegnen. **Aktuelle Erkenntnisse** aus der Pflegepädagogik, **Fallbeispiele** und **Reflexionsphasen** unterstützen **Lehrkräfte und Praxisanleitende** dabei, konkrete Maßnahmen für den eigenen Ausbildungsalltag zu entwickeln.

Stärken Sie Ihre pädagogische Handlungssicherheit – für mehr Präsenz, Orientierung und Motivation in der Pflegeausbildung.

INHALTE

- Ursachen und Risikofaktoren für Absentismus erkennen und präventiv handeln
- Onboarding-Prozesse so gestalten, dass Auszubildende sich schnell orientieren und zugehörig fühlen
- Motivationsfördernde Lehr-Lern-Arrangements entwickeln, die Resilienz, Selbstwirksamkeit und Lernfreude stärken

WEITERE INFOS

Hamburg, 18.11.2026 09:00 – 16:30 Uhr

Dozierende:

- Andreas Blank (M.A. Bildungswissenschaften)
- Nicole Potthoff-Zittlau (Dipl. Pflegepädagogin)

Zielgruppe: Pflegelehrende und Praxisanleitende

Teilnahmegebühr: 100,- EUR

RbP / RegBP: 8 Fortbildungspunkte

Informationen zur Anmeldung unter
pflege-ndz.de/